Deutsche Uhrmacher-Zeitung

Bezugspreis

für Deutschland bei offener Zustellung monatlich 1,60 RM, unter Streifband 1,95 RM, Jahresbezugspreis bei Vorauszahlung 17,50 RM; für das Ausland unter Streifband, soweit keine Portoermäßigungen bestehen, Jahresbezugspreis 23,— RM oder in Landeswährung

Die Zeitung erscheint an jedem Sonnabend. Briefanschrift: Deutsche Uhrmacher-Zeitung, Berlin SW 68, Neuenburger Str. 8

Preise der Anzeigen

Grundpreis 1/1 Seite 200,— RM. 1/128 Seite — 10 mm hoch und 46 mm breit — für Geschäfts- und vermischte Anzeigen 2,— RM, für Stellen Angebote und -Gesuche 1,50 RM. (Die vorstehenden Preise ergeben sich aus: Normalpreis × Multiplikator 1½)

Postscheck-Konto Berlin 2581
Telegramm-Adresse: Uhrzeit Berlin
Fernsprecher: Sammel-Nr. A 7 Dönhoff 5246

Uhren-, Edelmetall- und Schmuckwaren-Markt

Nr. 42, Jahrgang 59 * Verlag: Deutsche Verlagswerke Strauß, Vetter & Co., Berlin SW 68 * 12. Oktober 1935

Alle Rechte für sämtliche Artikel und Abbildungen vorbehalten * Nachdruck verboten

An alle deutschen Berufskameraden!

Förderung der Uhren-Qualität — Kampffront gegen die Außenseiter — Werbung für Uhren unter einem Gemeinschafts-Werbewort — Garantiegemeinschaft — Gegen die Zersplitterung im Uhrengewerbe

Am Samstag, dem 29. September 1935, fand eine Besprechung statt zwischen dem Reichsinnungsmeister, Pg. Flügel, und den Obermeistern der Innungen Düsseldorf und Wuppertal, Pgn. Welbers und Hasbach.

Grundlegend für richtig wurde befunden, daß für die gesamte deutsche Uhrmacherschaft sowie die Uhrenwirtschaft eine Organisation ins Leben gerufen werden muß, die sich folgende Aufgaben stellt:

1. Das Qualitätsniveau der Uhren zu fördern und zu heben,

2. als einheitliche Kampffront gegen Warenhaus, Basar, Versandgeschäfte usw. die Propaganda und den Vertrieb von deutschen Uhren aller Art, versehen mit einem Gemeinschafts-Propagandawort, durch ihre Mitglieder zu übernehmen. Gleichzeitig ist eine Garantiegemeinschaft der beteiligten Uhrmacher damit verbunden.

3. Der unheilvollen Zersplitterung, wie sie durch die verschiedenen Handelsmarken-Uhrenorganisationen innerhalb des Reichsinnungsverbandes hervorgerufen wurde, energisch und mit allen Mitteln ein Ende zu bereiten.

Auf den am 29. September 1935 in Wuppertal-Elberfeld für den Innungsbezirk 7, Westfalen, sowie am 30. September 1935 in Köln für den Bezirk Rheinland und am 1. Oktober 1935 für den Bezirk Niedersachsen abgehaltenen Obermeistertagungen wurden die Aufgaben dieser Organisation in großen Zügen umrissen und von sämtlichen anwesenden Obermeistern mit lebhafter Zustimmung einstimmig angenommen. Aus der Mitte der Obermeister ist ein vorläufiger Arbeitsausschuß eingesetzt worden, welchem die folgenden Herren angehören:

Vorsitzender: Reichsinnungsmeister Pg. Flügel.

Beiräte: Obermeister Willi Welbers, Düsseldorf,
Rud. Hasbach, Wuppertal,
Schulze, Hamm i. Westf.,
Willy Wamers, Cleve,
A. Nehm, Hagen i. Westf.,
Arthur Niessen, Neuß,
C. Mummenhoff, Viersen,
stellv. Obermeister Karl Doll, Wuppertal.

Der Ausschuß hat sofort seine Arbeit begonnen und einige wichtige Punkte festgelegt.

Mitglied der Organisation kann jeder deutsche, selbständige Uhrmacher werden, der sein Geschäft nach heutigen Begriffen ordentlich führt. Auch Grossisten und Fabrikanten können Mitglied werden, wenn sie den vorstehenden Bedingungen entsprechen und darüber hinaus uhrmachertreu sind, d. h. keine Warenhäuser oder andere Außenseiter beliefern. Vereinigungen und Verbände können auch korporatives Mitglied werden. Vorläufige Anmeldungen sind an Uhrmachermeister Karl Doll, Wuppertal-Barmen, Mittelstr. 4, zu richten, der auch jede Auskunft erteilt.

Über seine ferneren Arbeiten wird der Ausschuß Bericht erstatten.

Deutsche Uhrmacher!

Das Führerwort: „Gemeinnutz geht vor Eigennutz" soll endlich auch Wahrheit in unserem Berufe werden. Es soll bald keine bevorzugten Gruppen mehr geben, welche den Schwächeren erdrücken. Sammelt alle Kräfte und baut mit an dem großen Werke der Einigung. Steht alle treu zusammen, dann wird auch das Ziel der wahren Berufsgemeinschaft in der Volksgemeinschaft Adolf Hitlers erreicht werden!

Heil Hitler!

Hans Flügel, Reichsinnungsmeister.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id318541912-19350000/575